

RS Vwgh 2010/10/20 2009/08/0190

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 20.10.2010

Index

60/04 Arbeitsrecht allgemein

Norm

BUAG §25a Abs7;

1. BUAG § 25a heute
2. BUAG § 25a gültig ab 02.08.2016 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 72/2016
3. BUAG § 25a gültig von 01.07.2014 bis 01.08.2016 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 68/2014
4. BUAG § 25a gültig von 01.08.2010 bis 30.06.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 58/2010
5. BUAG § 25a gültig von 01.07.2010 bis 31.07.2010 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 29/2010
6. BUAG § 25a gültig von 01.01.2010 bis 30.06.2010 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 135/2009
7. BUAG § 25a gültig von 01.01.1997 bis 31.12.2009 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 754/1996

Rechtssatz

Der Geschäftsführer erkannte (spätestens) in der zweiten Hälfte des August 2002, dass fällige Zuschläge an die Kasse vom Mitgeschäftsführer nicht bezahlt worden waren, dass also der Mitgeschäftsführer gegen seine Pflicht zur Berichtigung der Zuschläge verstoßen hatte. Der eingangs genannte Geschäftsführer wäre daher spätestens ab diesem Zeitpunkt verpflichtet gewesen, für eine Gläubigergleichbehandlung zu sorgen. Diese Verpflichtung bezog sich auch auf die zu diesem Zeitpunkt bereits fällig gewordenen, gleichwohl aber nach wie vor nicht entrichteten Zuschläge (Zuschlagszeitraum Mai, allenfalls auch Juni 2002).

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2010:2009080190.X04

Im RIS seit

28.12.2010

Zuletzt aktualisiert am

22.09.2011

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>